



KLINIKEN **FRANKFURT·MAIN·TAUNUS**

Pressemitteilung

12.11.2020

Kliniken Frankfurt-Main-Taunus verdoppeln Corona-Prämie der Bundesregierung

Seit vergangener Woche steht fest, welche Krankenhäuser Anspruch auf die Corona-Prämie der Bundesregierung haben. Auch die drei Krankenhäuser der Kliniken Frankfurt-Main-Taunus gehören zu den bundesweit 433 Kliniken, die im Frühjahr/Sommer 2020 überdurchschnittlich viele Covid-19-Patienten behandelt haben. Der Verbund erhält insgesamt um die 517.000 Euro, die sich mit 304.000 Euro auf das Klinikum Frankfurt Höchst und 213.000 Euro auf die Kliniken des Main-Taunus-Kreises mit den Krankenhäusern Bad Soden und Hofheim verteilen. Ausgezahlt werden soll die Prämie an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in den ersten Monaten der Pandemie besonders belastet waren. Die Geschäftsführung des Klinikverbundes hat sich entschieden, die Corona-Prämie des Bundes zu verdoppeln.

„Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter standen im Sommer und Frühjahr vor großen Herausforderungen und auch jetzt hat sich die Situation nach dem vergleichsweise ruhigen Sommer wieder signifikant verschärft. Daher freuen wir uns, dass die Bundesregierung diese immense Belastung honoriert. Auch das Land Hessen hat zugesagt, die Prämie noch aufzustocken. Das ist ein tolles Signal“, freut sich der Vorsitzende der Geschäftsführung Martin Menger. „Auch von Seiten der Geschäftsführung sehen wir das Engagement natürlich Tag für Tag. Wir haben daher entschieden, den Betrag der Bundesregierung zu verdoppeln.“ Dadurch wollen die beiden Geschäftsführer die Möglichkeit schaffen, mehr Mitarbeiter mit einer Prämie zu bedenken. „Wir möchten natürlich damit auch danke sagen, für das Engagement, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tagtäglich in dieser Ausnahmesituation, die uns nun schon viele Monate begleitet, zeigen“, so Geschäftsführer Stefan Schad.

Wie hoch die Prämie jeweils ausfallen und wie sie verteilt werden soll, das hat die Bundesregierung in die Verantwortung der Krankenhäuser gelegt. Gemeinsam mit den jeweiligen Arbeitnehmervertretungen soll nun zeitnah eine belastungsgerechte Verteilung der zur Verfügung stehenden Gelder festgelegt werden.



KLINIKEN **FRANKFURT·MAIN·TAUNUS**

Die Kliniken Frankfurt Main Taunus

Die Kliniken Frankfurt-Main-Taunus betreiben als Verbund und gemeinnützige Gesellschaft die kommunalen Kliniken an den Standorten Bad Soden, Hofheim und Frankfurt-Höchst. Mit insgesamt rund 1500 Betten und 3800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sind sie der größte kommunale Klinikverbund in der Region. Mit der standortübergreifenden, interdisziplinären Zusammenarbeit und der Bündelung medizinischer Kompetenzen bietet der Zusammenschluss etwa in der Behandlung onkologischer Erkrankungen, der Therapie bei Schlaganfall, aber auch in der Geburtshilfe und pädiatrischen Versorgung ein herausragendes Leistungsspektrum.

Pressekontakt:

Kristin Brunner

Bereichsleiterin Unternehmenskommunikation & Marketing

Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH

Standorte: Klinikum Höchst | Krankenhaus Bad Soden | Krankenhaus Hofheim

Gotenstraße 6 | 65929 Frankfurt am Main

Tel. 069 3106 3856

k.brunner@kliniken-fmt.de

www.kliniken-fmt.de